

## Der DEUTSCHE KAMERAPREIS 2010 ehrt ARRI / „Werkzeuge für Visionen – ARRI ist das Synonym für großes Kino“

Köln, 7. April 2010. „Easy Rider“, „Uhrwerk Orange“, „Apocalypse Now“, „Das Boot“, „Fanny und Alexander“, „Goodfellas“, „Schindlers Liste“, „Der Herr der Ringe“ – diese Werke haben Filmgeschichte geschrieben und mit ihnen ein deutsches Traditionsunternehmen, das nun mit dem Ehrenpreis des DEUTSCHEN KAMERAPREIS 2010 ausgezeichnet wird: Die Firma Arnold und Richter, kurz ARRI, erhält den Preis für ihre technischen Innovationen und ihre Verdienste um den internationalen Film. Die Auszeichnung entgegennehmen wird der Sohn des Mitbegründers und langjährige Chef von ARRI, Bob Arnold, gemeinsam mit der Geschäftsleitung des Münchner Unternehmens. Die Preisverleihung findet am 27. Juni 2010 in Köln im Rahmen des medienforum.nrw statt.

Christoph Augenstein, Geschäftsführer des Vereins DEUTSCHER KAMERAPREIS: „Seit mehr als 90 Jahren gibt ARRI Kameraleuten und Regisseuren großartige Werkzeuge an die Hand, mit denen sie ihre Visionen in bewegende Kinobilder umsetzen können. Viel stärker als in anderen Künsten sind die Gestaltungsmöglichkeiten des Films unmittelbar von den technischen Möglichkeiten abhängig. Hier ist ARRI mit seinen innovativen Kameras weltweit zum Synonym für großes Kino geworden. Das 20. Jubiläum des DEUTSCHEN KAMERAPREISES ist ein schöner Anlass, diese einzigartige Erfolgsstory zu würdigen.“

Die 1917 in München von den film- und technikbegeisterten Freunden August Arnold und Robert Richter gegründete Firma ARRI machte sich schnell einen Namen mit der Produktion von Kopiermaschinen und Scheinwerfern, handlichen Kameras, einem filmtechnischen Verleih sowie selbstproduzierten Actionfilmen. Der internationale Durchbruch für das Unternehmen und ein Meilenstein in der Geschichte des Films war die Konstruktion der legendären Arriflex 35. Diese speziell für den 35mm-Film entwickelte Spiegelreflexkamera erlaubte es dem Kameramann erstmals, den tatsächlichen Bildausschnitt ohne Verzerrungen zu sehen und auf diese Weise seine künstlerische Vision optimal umsetzen zu können.

Heute dominiert das Münchner Unternehmen mit seinen Produkten und Dienstleistungen den weltweiten Markt – etwa 60 Prozent aller Großproduktionen werden mit ARRI-Equipment realisiert. Gleichzeitig ist die Firma bekannt für ihre Pionierarbeit bei der Entwicklung neuer Technologien und Anwendungen, in den vergangenen Jahren insbesondere auch im Bereich der digitalen Filmproduktion. Für ihre Leistungen wurde ARRI insgesamt 16 Mal mit dem Oscar ausgezeichnet. Auch bei den Kameraleuten und Regisseuren selbst genießt das Unternehmen ein hohes Ansehen: Michael Ballhaus, Stanley Kubrick oder der durch seine Zusammenarbeit mit Ingmar Bergman berühmt gewordene Sven Nykvist haben bevorzugt ARRI-Kameras verwendet.

Der DEUTSCHE KAMERAPREIS würdigt seit fast 30 Jahren die Leistungen von Bildgestaltern und zählt zu den bedeutendsten Auszeichnungen der Branche im deutschsprachigen Raum. Träger des Preises ist der Verein DEUTSCHER KAMERAPREIS Köln e.V.

Mitglieder des Vereins DEUTSCHER KAMERAPREIS Köln e.V.



Sponsoren und Partner des Vereins DEUTSCHER KAMERAPREIS Köln e.V.



DEUTSCHER KAMERAPREIS



Kontakt:

WDR Pressestelle, Kristina Bausch, Tel. 0221-220 4607  
[kristina.bausch@wdr.de](mailto:kristina.bausch@wdr.de)

Fotos unter [www.ard-foto.de](http://www.ard-foto.de)

[www.deutscher-kamerapreis.de](http://www.deutscher-kamerapreis.de)

Der DEUTSCHE KAMERAPREIS würdigt seit fast 30 Jahren die Leistungen von Bildgestaltern und zählt zu den bedeutendsten Auszeichnungen der Branche im deutschsprachigen Raum. Träger des Preises ist der Verein DEUTSCHER KAMERAPREIS Köln e.V.

Mitglieder des Vereins DEUTSCHER KAMERAPREIS Köln e.V.



Sponsoren und Partner des Vereins DEUTSCHER KAMERAPREIS Köln e.V.

